

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0636/2013**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Infrastrukturausschuss	04.12.2013	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	17.12.2013	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

#### **Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung "Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach" für das Wirtschaftsjahr 2014**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Wirtschaftsplan der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach“ für das Jahr 2014 wird in der dem Rat am 15.10.2013 vorgestellten Fassung einschließlich der im Infrastrukturausschuss am 04.12.2013 zur Beratung vorgelegten Änderungen beschlossen.

## **Sachdarstellung / Begründung:**

Diese Vorlage benennt und erläutert die Änderungen von Ansätzen gegenüber der Entwurfsfassung des Wirtschaftsplanes 2014.

Bitte bringen Sie den in der Ratssitzung am 15.10.2013 eingebrachten Entwurf des Wirtschaftsplans 2014 (als Anlage im Gesamtband „Haushaltsplan-Entwurf 2014“) zur Beratung mit.

Im Vergleich zum Wirtschaftsplanentwurf haben sich zwischenzeitlich Änderungen ergeben, die nachstehend detailliert nach Produktgruppen ausgewiesen werden.

### **A Produktgruppe 011.780 Abwasserbeseitigung**

**Fundstellen: Haushaltsplanentwurf**

**Seiten 415-424**

#### **1. Konsumtiver Bereich**

Aus der aktuellen Gebührenkalkulation ergeben sich verschiedene Änderungen. Diese wurden vorbehaltlich der entsprechenden Beschlüsse der Satzungsänderungen in die Änderungsliste zum Wirtschaftsplan aufgenommen.

(Anlage 1 – Hinweis 1)

Ein Hochrechnungsfehler aus der Entwurfsfassung wird über die Änderungsliste korrigiert. Somit entfällt eine weitere inhaltliche Begründung.

(Anlage 1 – Hinweis 2)

Die Änderungsliste enthält den zusätzlich zu planenden Aufwand für die Stellen, die in der Stellenplanvorlage zum Stellenplan 2014 zur Neueinrichtung vorgeschlagen werden. Dabei wurden Werte aus dem KGSt-Gutachten „Kosten eines Arbeitsplatzes“ zugrunde gelegt. Diese Änderungen werden vorbehaltlich des Beschlusses des Stellenplanes 2014 dargestellt. Für 2014 sind 62.600 € im Änderungsbetrag des Kontos 5011000 enthalten – für die Folgejahre der mit 1% hochgerechnete Betrag.

(Anlage 1 – Hinweis 3)

Eine Neuberechnung nach der Besoldungsanpassung ergab inklusive des Risikos der Verfassungswidrigkeit des Besoldungsanpassungsgesetzes die dargestellten Auswirkungen auf den laufenden Personalaufwand und die Pensionsrückstellungen.

(Anlage 1 – Hinweis 4)

Durch Erkenntnisse aus dem Jahresabschluss 2012 kann der geplante Aufwand halbiert werden.

(Anlage 1 – Hinweis 5)

## **2. Investiver Bereich**

Gemäß Beschluss des Infrastrukturausschusses wird die Maßnahme verschoben.  
(Anlage 2 – Hinweis 1)

Aufgrund fehlender Förderbewilligung werden die Maßnahmen geschoben.  
(Anlage 2 – Hinweis 2)

Die Maßnahme wird geschoben, da eine Änderung des B-Planes noch aussteht  
(Anlage 2 – Hinweis 3)

In diesen Positionen findet eine Verschiebung in die Jahre nach 2017 auf Basis des Abwasserbeseitigungskonzeptes statt.  
(Anlage 2 – Hinweis 4)

Die Mittel werden geschoben, da die benötigten Flächen nicht zur Verfügung stehen.  
(Anlage 2 – Hinweis 5)

Die Maßnahme wird auf Basis eines beschleunigten Konzeptes zur Verkehrsoptimierung vorgezogen.  
(Anlage 2 – Hinweis 6)

Aufgrund fehlender Genehmigung wird die Maßnahme geschoben.  
(Anlage 2 – Hinweis 7)

Die Mittelbereitstellung wird erhöht, da bei der Schlammumwälzung ein erhöhter Kostenaufwand entsteht.  
(Anlage 2 – Hinweis 8)

Bei dieser Position handelt es sich um einen „Platzhalter“ zur realistischeren Planung. Sobald die kommenden Maßnahmen konkreter planbar sind muss diese Position entsprechend verringert werden.  
(Anlage 2 – Hinweis 9)

## **B Produktgruppe 013.785 Öffentliche Gewässer, wasserbauliche Anlagen**

**Fundstellen: Haushaltsplanentwurf**

**Seiten 425-430**

### **1. Konsumtiver Bereich**

Aus der aktuellen Gebührenkalkulation ergeben sich verschiedene Änderungen. Diese wurden vorbehaltlich der entsprechenden Beschlüsse der Satzungsänderungen in die Änderungsliste zum Wirtschaftsplan aufgenommen.  
(Anlage 3 – Hinweis 1)

Eine Neuberechnung nach der Besoldungsanpassung ergab inklusive des Risikos der Verfassungswidrigkeit des Besoldungsanpassungsgesetzes die dargestellten Auswirkungen auf die Pensionsrückstellungen.  
(Anlage 3 – Hinweis 2)

## **2. Investiver Bereich**

Bei der Verbandsumlage für den Strundeverband hat sich auf Basis neuer Erkenntnisse eine Verschiebung ergeben.

(Anlage 4 – Hinweis 1)

Im Kontext der Maßnahme „Vorflutplanung“ werden aufgrund des „Hochwasserkonzept Frankenforstbach“ für das Wirtschaftsjahr 2014 – vorbehaltlich eines entsprechenden AUKV-Beschlusses – erhöhte Mittel benötigt.

(Anlage 4 – Hinweis 2)

## **C Gesamtergebnisplan**

**Fundstellen: Haushaltsplanentwurf**

**Seiten 406-410**

In Anlage 5 finden Sie Darstellung der oben benannten und begründeten Änderungen aus den Produktgruppen auf den Gesamtergebnisplan.

Daraus ergeben sich die entsprechenden Änderungen im Gesamtfinanzplan.